#Moos machts... aus Liebe zu unserer Gemeinde

- Pragmatische und **schnellere Abwicklung kommunaler Baumaßnahmen:** Straßen und Gebäude
- Sofortprogramm marode Straßen

Straßenzustands-Beispiel Eschelbronner Straße

- **Bürgerfreundlichere Öffnungszeiten** des Rathauses; verstärkte **Digitalisierung** von Service- und Formularwesen
- Rückkehr zu **Verwaltungspräsenz** im Ortsteil **Mönchzell**
- **Termin-Garantie beim Bürgermeister** innerhalb von 3 Werktagen statt Bürger-Sprechstunden
- Abmilderung der Grundsteuerreform 2025 durch **Senkung unserer Steuersätze**
- **Erhalt** des wichtigen **Amtsblatts** (ohne Zensur)

MECKESHEIMER & MÖNCHZELLER MEILENSTEINE in meinen 16 Jahren als ihr Bürgermeister

- Bau des Festplatzes und Generalsanierung Bauhof
- Umfassende Ortskernsanierung
- Polizeiposten für das ganze Elsenztal
- Neuanschaffung Feuerwehr-Drehleiter für Bevölkerungsschutz und Höhenrettung
- Ermöglichung und Feinplanung der alla hopp!-Anlage
- Ansiedlung von ca 500 neuen Arbeitsplätzen und jährlich 3 neuen Betrieben
- Erfolgreiche Verhandlungen zum neuen Gemeinschaftsschul-Standort Meckesheim
- Umbau des maroden Bahnhofs zu einer vorbildlichen Kinderkrippe
- Barrierefreier Umbau des Bahnhofs-Geländes, Errichtung eines Pendlerparkplatzes
- Sanierung Lobbachhalle mit Anbau eines neuen Feuerwehrhauses
- Bau des Hochwasser-Rückhaltebeckens Mönchzell mit 100.000 Kubikmetern Stauvolumen
- Erkämpfung des Landessanierungsprogramms Mönchzell (Zuschlag 2014)

13 Jahre Erfahrung in der Wirtschaft, 16 Jahre Verantwortung als Bürgermeister

Hans-Jürgen Moos

Geboren am 4. Mai 1972, aufgewachsen in Sandhausen, **wohnhaft im Mühlweg 3 in Meckesheim.**

Ledig, drei erwachsene Kinder.

Diplom-Betriebswirt und ehemaliger Controller und **Qualitätsmanager** in der Konzernzentrale der Deutschen Bank.

Inhaber der EventLocation Moos'sche Mühle.

Bürgermeister in Meckesheim und Mönchzell 2000 bis 2016.

Erfahrung aus dem Vorsitz in verschiedenen Verbänden und als **Kreisrat** (1999 – 2004, 2009 – 2014), Landes-Vize SPD Baden-Württemberg (1999 – 2005), **Gemeinderat** und „Stimmenkönig" seit 2019.

Fleißiger Blutspender (über 130 Spenden), Esel- und Katzenfan, Schönwetter-Biker.

Mitglied in zahlreichen lokalen und überregionalen Vereinen, u.a. DRK, **LEADER Kraichgau**, Hospizdienst Elsenztal, MKV, TCM, Asylkreis, SFZ Musikzug.

Es kommt auf jede Stimme an!

Mobil: +49 172 6363 505
eMail: kontakt@hjmoos.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger –

wie Sie wissen, habe ich im Vorfeld der Kommunalwahl meine erneute Kandidatur als Bürgermeister von meinem Rückhalt bei Ihnen abhängig gemacht, ablesbar am Wahlergebnis zur Gemeinderatswahl. Dort haben Sie mich mit der höchsten Stimmenzahl ausgestattet, die es jemals bei dieser Wahl gab (2.157) – **Sie haben mich sozusagen nominiert.**

Ich lebe hier. Viele von Ihnen kennen die Moos'sche Mühle als Ort der Begegnung und haben hier bereits gesellige, unbeschwerte Stunden im Grünen verbracht, kennen mich und meine Lebens- und somit auch Arbeitsweise.

Ich betreibe keinen Personenkult, sondern stelle mich in den Dienst der Bürgerschaft – aus Liebe zu unserer Gemeinde.

Sie alle sind zusammen der Arbeitgeber eines Bürgermeisters, das sollte man nie vergessen.

Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen, um Ihre Stimme als klares Votum!

Hans-Jürgen Moos

Bürgermeister für Meckesheim und Mönchzell

7. Juli 2024

Unsere Gemeinde braucht wieder Visionen, Dynamik und eine pragmatische Bürgernähe – Qualitäten, die ich in meinen beiden Amtszeiten stets verkörpert habe. Als Einwohner unserer wunderbaren Gemeinde kenne ich die Anliegen und Bedürfnisse meiner Mitbürgerinnen und Mitbürger genau. Meine Tür steht Ihnen immer offen – und ich setze mich dafür ein, dass Ihre Stimme gehört wird und gemeinsam Lösungen gefunden werden. Hier eine Auswahl meiner Themen:

Mit dem neuen Leimener Oberbürgermeister John Ehret aus Mauer.

Ortsentwicklung

- Beseitigung des beschrankten Bahnübergangs Oberhofstraße durch **Bau einer Unterführung**; Sensibilität in der 5-jährigen Bauzeit
- Neugestaltung des zentralen Platzes zwischen Volksbank und Rathaus, **Belebung des Einzelhandels** durch Schaffung von mehr Parkplätzen (Parkregal o.ä.)
- **Entwicklung der Mülben** für Wohnbebauung und Gewerbe
- Verkehrsberuhigender Umbau des **Ortseingangs Oberhofstraße**
- Konsequentere **Innenverdichtung** Verbesserung des bezahlbaren Wohnungs-Angebots
- **Altersgerechte Wohnmöglichkeiten**
- Weiterführung der **Landessanierungs-Maßnahme Mönchzell:** Attraktivierung des Lobbach-Ufers hinter der Lobbachhalle und Behebung der Engstelle Lobbachbrücke Mühlstraße

- Zügige Erhöhung des **Hochwasser-Rückhaltebeckens Mönchzell** (von 100.000 auf 240.000 Kubikmeter wie seit Jahren gefordert)
- Bau der **Brückenverbindung Hebelstr./Am Rohrbächle** auch zur Entlastung in der Unterführungs-Bauzeit
- **Neuer Kreisverkehr Bahnhofstr. / Zuzenhäuser Str.** unter Brücke B45
- Zukunfts-WERKSTATT für die Bevölkerung **MECKESHEIM 2035**
- Wiederbelebung meines FONDS FÜRS LEBEN hin zu einer **Bürgerschafts-Stiftung**

Liegenschaften, Straßen und Plätze

- **Straßensanierungen** (u.a. Bergstraße, Eschelbronner Straße, Leopoldstraße, Lobbachweg, Zeppelinstraße etc.)
- **Parkierungs-Neuregelungen** an neuralgischen Engstellen
- Sanierung und Erweiterung der **Auwiesenhalle**
- Ertüchtigung **Feuerwehrhaus** Meckesheim (kurzfristig), Neukonzeption eines **Rettungszentrums** an der B45 (langfristig)
- **Aufwertung** des ehemaligen **Rathaus-Gebäudes Mönchzell**, Fassaden-Neuanstrich **Grundschule** und Sanierung **Sozialwohnungen**
- Sanierung des unteren Meckesheimer Friedhof-Parkplatzes mit Brunnen-Verschönerung, zügigere Umsetzung der **Friedhofskonzeption 2050**
- Überfällige **Umgestaltung des Schulhofs** Karl-Bühler-Schule

Finanzen

- Abbau der bis Ende 2024 auf 8 Mio. Euro angestiegenen Schulden durch **Kostendisziplin**
- Konsequente **Nutzung von Förderprogrammen** und Zuschuss-Quellen
- Ansiedlung **neuer Firmen und Arbeitsplätze** am Gewerbestandort Meckesheim
- **Intensivere interkommunale Zusammenarbeit** bis hin zu gemeindeübergreifenden Zusammenschlüssen von Infrastrukturen, keine unnötigen Marketing-Ausgaben
- Weniger Fremdvergaben, **Stärkung der Eigenverantwortung** im Rathaus
- Beantragung einer neuen Sanierungsmaßnahme zur **Revitalisierung des Ortskerns mit Landesmitteln**

Sport und Kultur, Jugend und Freizeit

- **Erhöhung** der Vereins-**Fördersätze**
- Zeitnahe Umsetzung der **Erneuerung Kunstrasen-Fußballplatz** und **Leichtathletikanlage** samt Neubau Kleinspielfeld
- Probeweise **Ausweisung von Spielstraßen** in überdurchschnittlich kinderreichen Außenbereichen
- Wiedereinführung der **JahresRückBlick-Broschüre** der Gemeindeverwaltung
- Einführung einer **Ehrenamts-Börse**, um zwischen Angebot und Nachfrage zu vermitteln
- Bereitstellung eines **Food-Trucks für die alla hopp!-Anlage**
- Weiterentwicklung unserer Gemeinschaftsschule zur **Regionalschule mit Abitur-Angebot**
- Erweiterung der **Grundschule Mönchzell um Mensa**
- Wiederbelebung des **Trimm-Dich-Pfads im Buchwald**
- Unterstützung von **SeniorenTreffs**
- **Kommunales** großes **Silvester-Feuerwerk** als Ersatz für individuelle Böllerei
- Einführung eines **„Tages der Offenen Gärten“** wie in anderen Kommunen
- Anlage eines **öffentlichen Grillplatzes**
- Schaffung eines **Camping-Bereichs** in der Nähe Schwarzbach / Hundeverein auch zur **Stärkung der örtlichen Gastronomie**
- Aufwertung geeigneter Plätze für die Jugend durch Ausstattung mit **Basketballkörben, Tischtennisplatten** etc.

Umwelt

- **Kommunale Photovoltaik-Anlagen** auf Gemeinde-Dächer (Bauhof, Schulgebäude, Auwiesenhalle)
- **Artenschutz** durch Hecken an Feldrändern
- Intensive **Waldpflege** und konsequente **Aufforstung**
- Beginn der fahrradfreundlichen Straßen-Umgestaltung, **Verbesserung des Radwegenetzes**

Landwirtschaft

- Schaffung von **Wasser-Entnahmestellen**
- Unterstützung bei Freihaltung vieler Kilometer Gräben, um **Abfluss bei Starkregen-Ereignissen zu gewährleisten**

#Moos machts...

...aus Liebe zu unserer Gemeinde

„Bequem braucht ein Bürgermeister nicht immer sein – aber ehrlich und aufgeschlossen jedermann und jederfrau gegenüber.“